

Seychellen

Einreise: D/A/CH-Bürger können mit dem Reisepass, dem vorläufigen Reisepass und dem Kinderreisepass einzureisen. Nicht möglich ist es mit dem Personalausweis/Identitätskarte einzureisen. Die Ausweisdokumente müssen über die Reise hinaus gültig sein. Die Ausweisdokumente müssen über mindestens 2 freie Seiten verfügen. Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument. Für die Einreise werden Reisepass, Rückflugticket, Hotelbuchung und ausreichend finanzielle Mittel benötigt. Kontrollen kommen regelmäßig vor. Etwa USD 150 pro Tag müssen per Check, Bar oder Kreditkarte mitgeführt werden.

Es wird kein Visum bei einem Aufenthalt auf den Seychellen benötigt. Bei Einreise wird ein 1 Monat gültiger Besucherpas ausgestellt (visitor's permit). Bitte beachten Sie, dass sich die Einreisebestimmungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können.

Ortszeit: Während der europäischen Sommerzeit beträgt die Zeitdifferenz plus 2 Stunden. In der Winterzeit plus 3 Stunden.

Sprache: Die Amtssprachen auf den Seychellen sind Kreolisch, Englisch und Französisch.

Währung und Zahlungsmittel: Währungseinheit ist die Seychellen Rupie (1 SCR = 100 Cent). Devisen dürfen in unbegrenzter Höhe eingeführt werden. SCR 100 = ca. EUR 4,80 bzw. ca. CHF 5,10 (Stand: August 2020). Kreditkarten werden gut akzeptiert; mit der EC-Karte kann an Bankautomaten Geld abgeboben werden.

Gesundheit: Auf den Seychellen gibt es eine sehr gute medizinische Versorgung. Eine Reiseapotheke sollte immer mitgeführt werden. Für die Seychellen sind keine Impfungen vorgeschrieben. Bei der Einreise aus Gelbfieberinfektionsgebieten ist eine Gelbfieberimpfung, bei Personen über 1 Jahr, notwendig.

Folgende Impfungen werden bei der Einreise in das Land Seychellen empfohlen (Impfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Instituts): Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition Hepatitis B, Tollwut, Typhus.

Die aufgezeigten Informationen ersetzen keine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt / Tropenmediziner.

Transport und Verkehr: Auf den Seychellen herrscht Linksverkehr. Viele Straßen sind sehr eng und kurvig. Auf den drei Hauptinseln gibt es ein gut ausgebautes Busnetz. Eine Fahrt - egal wie weit - kostet zwischen SCR 7 und 15 pro Person (max. ca. EUR 1,-). Auf La Digue kann man auch gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sein, da es kaum Verkehr gibt.

Mauritius

Einreise: D/A/CH-Bürger können mit dem Reisepass, dem vorläufigen Reisepass und dem Kinderreisepass einreisen. Nicht möglich ist es mit dem Personalausweis/Identitätskarte einzureisen. Alle Reisedokumente müssen über das Reiseende hinaus gültig sein. Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument. Bitte beachten Sie, dass sich die Einreisebestimmungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können. Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig.

Ortszeit: Während der europäischen Sommerzeit beträgt die Zeitdifferenz plus 2 Stunden, in der restlichen Zeit plus 3 Stunden.

Sprache: Die Amtssprache auf Mauritius ist Englisch. Die Umgangssprachen sind Kreolisch und Französisch. Zusätzlich werden indische und asiatische Dialekte gesprochen.

Währung und Zahlungsmittel: Die Landeswährung ist die Rupie (MUR). 1 Mauritius-Rupie = 100 Cent; 100 MUR = ca. EUR 2,15 bzw. CHF 2,31 (Stand: August 2020). Bargeld: Ein- & Ausfuhr sind unbegrenzt erlaubt. Kreditkarten werden in Städten und Hotels akzeptiert. Reiseschecks können eingetauscht werden.

Gesundheit: Für Mauritius sind keine Impfungen vorgeschrieben. Bei der Einreise aus Gelbfieberinfektionsgebieten ist eine Gelbfieberimpfung notwendig, für alle Personen über 1 Jahr. Folgende Impfungen werden bei der Einreise nach Mauritius empfohlen (Impfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Instituts): Hepatitis A; bei Langzeitauf-

enthalt oder besonderer Exposition Hepatitis B, Typhus, Meningokokken.

Die aufgezeigten Informationen ersetzen keine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt / Tropenmediziner. (Für eintretende Schäden, die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Haftung übernommen).

Transport und Verkehr: Auf Mauritius herrscht Linksverkehr. Das Straßennetz ist gut ausgebaut, allerdings sind viele Straßen eng und kurvig. In kleinen Orten gibt es selten einen Bürgersteig oder Parkplätze. Das Tankstellennetz ist gut ausgebaut und es gibt noch Tankwärter.